

Verlags-Veränderung.

[44194.]

Aus dem Verlage des Literarischen Verlags-Institut (G. Stein) in Leipzig ging mit Verlagsrecht und den à cond.-Auslieferungen d. J. in den *meinigen über*.*)

Hauptregeln
der
französischen Syntax
nebst
Musterbeispielen.

Von
Dr. K. Brunnemann,
Director des Realgymnasiums in Elbing.
1883. Geh. 60 \mathcal{A} ord., 45 \mathcal{A} netto,
40 \mathcal{A} baar und 11/10.

Vorstehendes Werkchen, das bereits als praktisch anerkannt und an vielen Lehranstalten eingeführt ist, empfehle Ihrer weiteren thätigen Verwendung. — A cond. nur auf Verlangen.

Achtungsvoll
Leipzig, 25. September 1882.
C. A. Koch's Verlag
(J. Sengbusch).

*) Wird bestätigt.
Literarisches Verlags-Institut
(G. Stein).

Als besonders verkäufliche und bewährte Kinderschrift

[44195.] wird bestens empfohlen:

Kinderheimat in Bildern
von
Friedrich Gull.

Mit 24 großen Bildern von Ludwig Richter, O. Pleisch, Ofterdingen u. A.
In Halbleinenband. 3 \mathcal{M} ord. 6 Expl. für
10 \mathcal{M} baar.

Die Ausgabe in zwei Theilen habe ich eingehen lassen.

Gull's Lieder sind als classisch längst anerkannt und im Süden wie im Norden Deutschlands beliebt. Für das Kindesalter von 3 bis 7 Jahren gibt es nichts Besseres. Die Ausstattung ist sehr ansprechend.

Gütersloh, 12. September 1882.
G. Bertelsmann.

[44196.] Aus meinem Verlage empfehle behufs weiterer Einführung in Schulen und stelle bei begründeter Aussicht darauf und bei directer Bestellung 1 Expl. à cond. direct franco zu Diensten:

Dengel, Dr., Précis de l'histoire de la littérature française. 4. Edit. 2 \mathcal{M}

NB. Ist seit vielen Jahren in ca. 30, namentlich höheren Töchterschulen eingeführt.

Poetzschke, Th., Schuldirektor in Wurzen, Elementa puerorum. 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} .

Müller, Rector, Hülfsbüchlein in der vaterländischen Geographie. 3. Aufl. Cart. 40 \mathcal{A} .

Königsberg i/Pr.
Ferd. Beyer's Verlag.

[44197.] Wien, 26. September 1882.

P. P.

Am 10. October a. c. erscheint das zweite Heft des III. Bandes der

„Blätter für Kanzel-Beredsamkeit“.

Jene geehrten Handlungen, welche ihren Bedarf bisher noch nicht angegeben haben, werden gebeten, die Fortsetzung nunmehr verlangen zu wollen, da Heft 2. u. f. nur auf Verlangen und mit Berechnung pro complet expedirt wird.

Unter Einem halte ich diese einzige homiletische Zeitschrift Oesterreichs der fortgesetzten freundlichen Verwendung der geehrten Herren Sortimentere bestens empfohlen und stelle ich zu diesem Zweck erste Hefte, wie complete erste und zweite Bände à cond. gern zur Verfügung.

Hochachtungsvoll
Heinrich Kirsh.

3. Auflage!

[44198.]

Lenau's Gedichte.

El. geb. 1 \mathcal{M} ord., 70 \mathcal{A} baar; 10 Expl. 6 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} baar; — do. mit Goldschn. 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} baar; 10 Expl. 8 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} baar.

sind soeben in dritter Auflage erschienen, was wohl der beste Beweis für die Beliebtheit dieses Buches ist. Ebenso empfehle:

Lenau's Werke.

2 Bände. El. geb. 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 40 \mathcal{A} baar; 10 Expl. 13 \mathcal{M}

Da stets Nachfrage, bitte, diese gangbaren Artikel nicht auf Ihrem Lager fehlen zu lassen.
Berlin. **Erich Wallroth.**

[44199.]

Roth,
Griechische Geschichte.

3. Auflage, bearb. von Prof. D. Westermayer. Mit Abbildungen und Karten von Fr. Thiersch, R. Bühlmann und Ph. Beckert. Preis geh. 7 \mathcal{M} . In feinstem Halbfanz 8 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

— Dieses kostbare Buch ist anerkanntermaßen eine Jugendschrift wahrhaft vornehmen Stils. Seinem Inhalt nach ist diese griechische Geschichte von einem der ersten deutschen Philologen, Nägelsbach, „ein Meisterwerk“ genannt worden. „Ein Mann hat es für Knaben geschrieben“ — Nägelsbach's Worte (Gymnasialpädagogik III. Aufl. S. 151) — „die Gelehrsamkeit darin merkt der Kundige, der Unkundige genießt sie“. Was die Ausstattung und insbesondere die Illustration betrifft, so ist über alte Geschichte kein für die Jugend bestimmtes Werk vorhanden, welches sich in dieser Hinsicht irgendwie mit dem gegenwärtigen vergleichen könnte. Daß dieses Urtheil begründet ist, möchte u. a. aus den Namen der beteiligten Künstler erhellen, von denen Fr. Thiersch mit dem ersten Preis bei der großen Berliner Parlamentshaus-Concurrenz gekrönt wurde, während Prof. Bühlmann's Entwurf wegen seines besonderen Wertes von der Jury angekauft wurde.

Wir empfehlen diese classische Jugendschrift, der im nächsten Jahre die römische Geschichte

vom gleichen Verfasser und in gleicher Ausstattung folgen wird, Ihrer dauernden Beachtung und bitten, dieselbe bei jeder Gelegenheit in Vorlage bringen zu wollen. Sie eignet sich, wie wenig andere, zu Geschenken an Realschüler und Gymnasiasten, ist aber auch dem Lehrer willkommen und nützlich.

Wir liefern 11/10 mit 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar.

Nördlingen, Septbr. 1882.

G. S. Bed'sche Buchhandlung.

[44200.] Soeben erschien bei **Julius Dase** in Triest:

Osman-Bey, gl'Inglesi in Oriente. Tragedie e stragi 1830—82.

Sommario: Rivoluzione greca. — Infamie in Egitto. — Stragge della famiglia Kibrizli. — Assassinio d'Abdul-Aziz. — Processo della contessa Pisani di Venezia.

Preis 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} baar.

Auslieferung in Leipzig.

[44201.] In unserm Commissionsverlage ist erschienen:

Beiträge

zur

Natur-Chronik der Schweiz
insbesondere

der

Rhätischen Alpen

von

Chr. Brügger,

Professor an der Kantonschule in Chur.

I—V. Folge.

Erstes bis achtzehntes Jahrhundert.

Beilage zum Programm
der bündnerischen Kantonschule.
Quart. 124 S. Preis 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

Da die Auflage nur klein, können wir nur fest resp. baar liefern.

Chur. **Hip'sche Buchhandlung**
(Hip & Hail).

[44202.] Bei Beginn des neuen Semesters bitten vorkommenden Falles zu empfehlen:

Einleitung

in die

analytische Geometrie.

Von

K. Hattendorff.

Zweite Auflage. Mit 66 Holzschnitten.
Preis: 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} netto, 2 \mathcal{M} 70 \mathcal{A} baar.

Einleitung

in die

Lehre

von den Determinanten.

Von

K. Hattendorff.

Preis: 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} netto, 80 \mathcal{A} baar.

Hannover, im September 1882.

Schuerl & von Seefeld.